# **BECKHOFF** New Automation Technology

Handbuch | DE

# MS3010-1023-1114

Leistungsabgang, 24 V DC/10 A, 48 V DC/10 A, schaltbar, B17





## Inhaltsverzeichnis

1	Vorw	vort	. 5
	1.1	Hinweise zur Dokumentation	. 5
	1.2	Zu Ihrer Sicherheit	. 6
	1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	. 7
2	Prod	luktübersicht	. 8
	2.1	Blockschaltbild	11
	2.2	Baseplate-Schnittstelle	12
	2.3	Typenschlüssel	13
	2.4	Status-Anzeige	14
	2.5	Abmessungen	15
3	Tech	nische Daten	16
4	Softv	ware-Funktionen	17
5	Mech	hanische Installation	18
	5.1	Vorbereitung	18
	5.2	Platzierung des Moduls auf der Baseplate	19
	5.3	Modul montieren	20
6	Anso	chluss	21
7	Inbet	triebnahme und Betrieb	22
	7.1	Voraussetzungen	22
	7.2	Inbetriebnahme	22
	7.3	Während des Betriebs	22
8	Auße	erbetriebnahme	23
	8.1	Demontage	23
	8.2	Entsorgung	23
9	Anha	ang	24
	9.1	Handbuch-Versionshistorie	24
	9.2	Support und Service	25
	0.3	Zubobör	26

Version: 1.0



Vorwort



## 1 Vorwort

## 1.1 Hinweise zur Dokumentation

Diese Beschreibung wendet sich ausschließlich an ausgebildetes Fachpersonal der Steuerungs- und Automatisierungstechnik, das mit den geltenden nationalen Normen vertraut ist.

Zur Installation und Inbetriebnahme der Komponenten ist die Beachtung der Dokumentation und der nachfolgenden Hinweise und Erklärungen unbedingt notwendig.

Das Fachpersonal ist verpflichtet, stets die aktuell gültige Dokumentation zu verwenden.

Das Fachpersonal hat sicherzustellen, dass die Anwendung bzw. der Einsatz der beschriebenen Produkte alle Sicherheitsanforderungen, einschließlich sämtlicher anwendbaren Gesetze, Vorschriften, Bestimmungen und Normen erfüllt.

#### **Disclaimer**

Diese Dokumentation wurde sorgfältig erstellt. Die beschriebenen Produkte werden jedoch ständig weiterentwickelt.

Wir behalten uns das Recht vor, die Dokumentation jederzeit und ohne Ankündigung zu überarbeiten und zu ändern.

Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen in dieser Dokumentation können keine Ansprüche auf Änderung bereits gelieferter Produkte geltend gemacht werden.

#### Marken

Beckhoff®, ATRO®, EtherCAT®, EtherCAT G®, EtherCAT G10®, EtherCAT P®, MX-System®, Safety over EtherCAT®, TC/BSD®, TwinCAT®, TwinCAT/BSD®, TwinSAFE®, XFC®, XPlanar® und XTS® sind eingetragene und lizenzierte Marken der Beckhoff Automation GmbH.

Die Verwendung anderer in dieser Dokumentation enthaltenen Marken oder Kennzeichen durch Dritte kann zu einer Verletzung von Rechten der Inhaber der entsprechenden Kennzeichnungen führen.



EtherCAT® ist eine eingetragene Marke und patentierte Technologie, lizenziert durch die Beckhoff Automation GmbH, Deutschland.

### Copyright

© Beckhoff Automation GmbH & Co. KG, Deutschland.

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmusteroder Geschmacksmustereintragung vorbehalten.

#### Fremdmarken

In dieser Dokumentation können Marken Dritter verwendet werden. Die zugehörigen Markenvermerke finden Sie unter: <a href="https://www.beckhoff.com/trademarks">https://www.beckhoff.com/trademarks</a>.



## 1.2 Zu Ihrer Sicherheit

### Sicherheitsbestimmungen

Lesen Sie die folgenden Erklärungen zu Ihrer Sicherheit.

Beachten und befolgen Sie stets produktspezifische Sicherheitshinweise, die Sie gegebenenfalls an den entsprechenden Stellen in diesem Dokument vorfinden.

### Haftungsausschluss

Die gesamten Komponenten werden je nach Anwendungsbestimmungen in bestimmten Hard- und Software-Konfigurationen ausgeliefert. Änderungen der Hard- oder Software-Konfiguration, die über die dokumentierten Möglichkeiten hinausgehen, sind unzulässig und bewirken den Haftungsausschluss der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG.

#### **Qualifikation des Personals**

Diese Beschreibung wendet sich ausschließlich an ausgebildetes Fachpersonal der Steuerungs-, Automatisierungs- und Antriebstechnik, das mit den geltenden Normen vertraut ist.

## Signalwörter

Im Folgenden werden die Signalwörter eingeordnet, die in der Dokumentation verwendet werden. Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, lesen und befolgen Sie die Sicherheits- und Warnhinweise.

#### Warnungen vor Personenschäden

### **▲** GEFAHR

Es besteht eine Gefährdung mit hohem Risikograd, die den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.

#### **MARNUNG**

Es besteht eine Gefährdung mit mittlerem Risikograd, die den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.

#### **⚠ VORSICHT**

Es besteht eine Gefährdung mit geringem Risikograd, die eine mittelschwere oder leichte Verletzung zur Folge haben kann.

## Warnung vor Umwelt- oder Sachschäden

### **HINWEIS**

Es besteht eine mögliche Schädigung für Umwelt, Geräte oder Daten.

#### Information zum Umgang mit dem Produkt



Diese Information beinhaltet z. B.:

Handlungsempfehlungen, Hilfestellungen oder weiterführende Informationen zum Produkt.

6 Version: 1.0 MS3010-1023-1114



## 1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

## Bestimmungsgemäße Verwendung eines MX-Systems

Anwendung in Maschinen und Anlagen im industriellen Umfeld und ausschließlich in Gebäuden.

Die elektrische Verdrahtung muss als Permanentverdrahtung erfolgen.

## Nicht Bestimmungsgemäße Verwendung

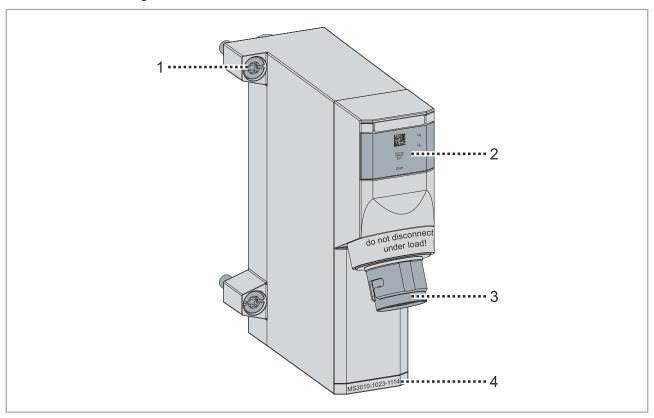
Nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist unzulässig und bewirkt den Haftungsausschluss der Beckhoff Automation GmbH & Co. KG.



## 2 Produktübersicht

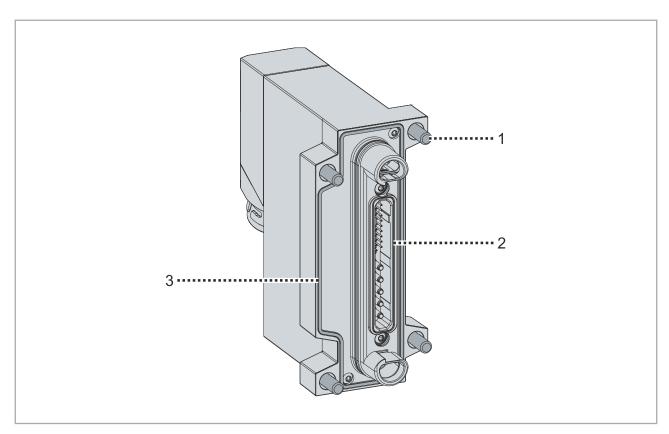
Das Leistungsabgangsmodul MS3010-1023-1114 stellt separat schaltbare 24 V DC und 48 V DC und bis zu 10 A für zusätzliche Abnehmer zur Verfügung.

Die Sicherungen für den Leitungsschutz sind integriert und nicht austauschbar, eine vorgeschaltete elektronische Sicherung ist vorhanden.



Position	Bezeichnung
1	Befestigungsschraube, unverlierbar, 4 x
2	Status-Anzeige
3	Leistungsabgang
4	Modul-Bezeichnung



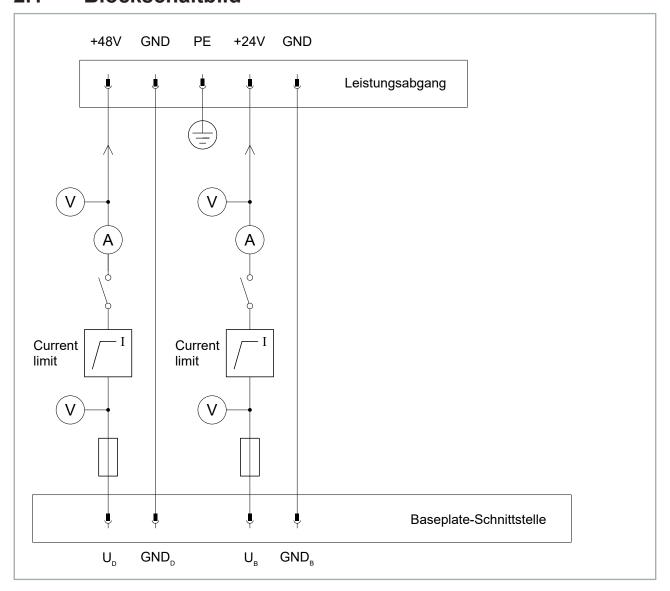


Position	Bezeichnung
1	Befestigungsschraube, unverlierbar, 4 x
2	Datensteckverbinder
3	Dichtung



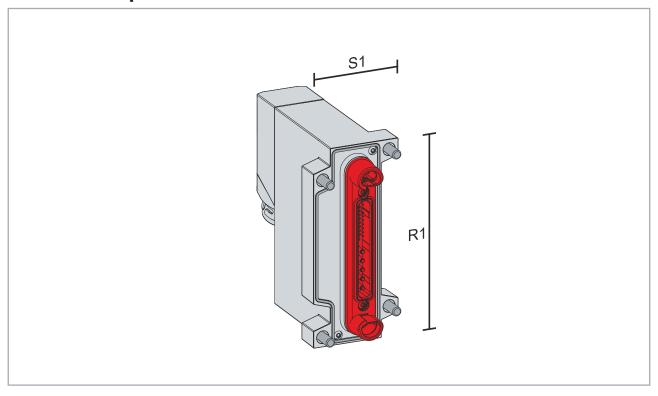


## 2.1 Blockschaltbild





## 2.2 Baseplate-Schnittstelle



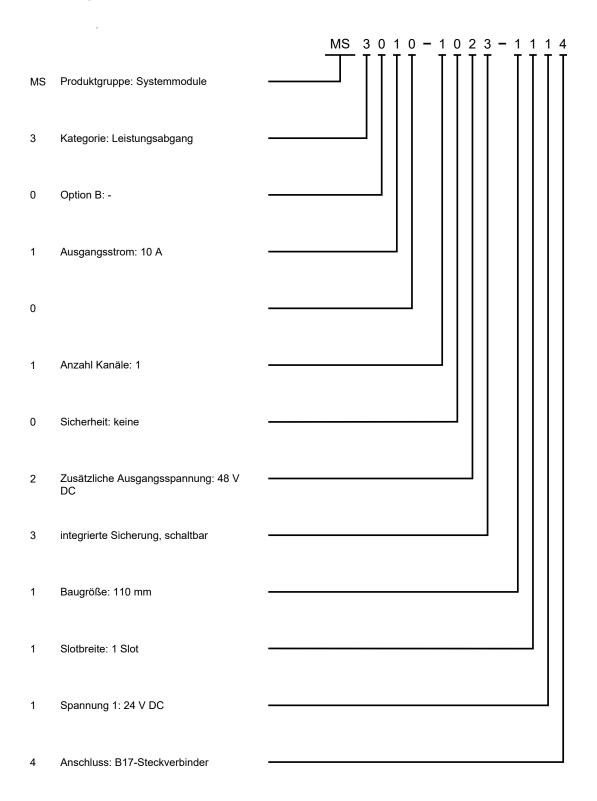
Das Modul benötigt einen Datensteckplatz S1 in einer Reihe R1:

Benötigte Slots in	1-reihige Baseplate	2-reihige Baseplate	3-reihige Baseplate
Reihe 1	1	1	1
Reihe 2	_	1*	1
Reihe 3	_	_	_

<sup>\*</sup> Die 2-reihigen Baseplates MB21xx-0000-4000, MB21xx-0000-6000 und MB21xx-0000-8000 verfügen in Reihe 2 über Datensteckplätze und Leistungssteckplätze. Das Modul muss an einem Datensteckplatz montiert werden.

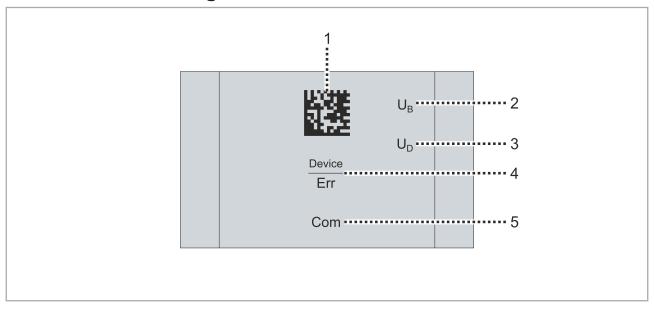


## 2.3 Typenschlüssel





## 2.4 Status-Anzeige

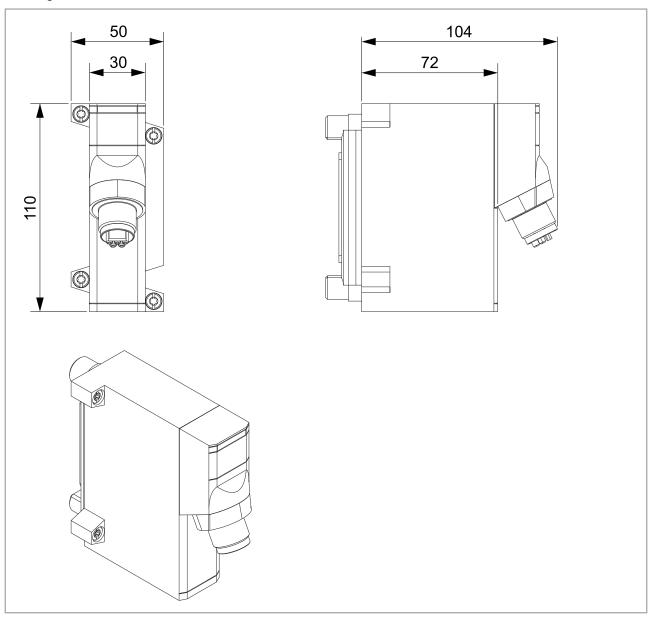


Position	Status-Anzeige	Status	Erläuterung
1	-	-	Beckhoff Identification Code als DataMatrix-Code
2	$U_{\mathtt{B}}$	aus	Keine Versorgungsspannung vorhanden
		leuchtet grün	Versorgungsspannung eingeschaltet
3	U <sub>D</sub>	aus	Keine Versorgungsspannung vorhanden
		leuchtet grün	Versorgungsspannung eingeschaltet
4	Device   Err	aus	Keine Fehler vorhanden
		leuchtet weiß	Fehler-Sammel-LED
5	Com	aus	Die EtherCAT State Machine vom Modul ist im Initialisierungszustand
		blinkt grün	Die EtherCAT State Machine vom Modul ist im Zustand <i>Pre-</i> <i>Operational</i>
		Einzelblitz grün	Die EtherCAT State Machine vom Modul ist im Zustand Safe- Operational
		leuchtet grün	Die EtherCAT State Machine vom Modul ist im Zustand Operational
		flackert grün	Firmware wird geladen



## 2.5 Abmessungen

Alle Angaben in mm





## 3 Technische Daten

Alle Werte sind typische Werte über den gesamten Temperaturbereich, wenn nicht anders angegeben.

Baseplate-Schnittstelle	
Steckverbinder	1 Datensteckverbinder
Hot Swap	Nein

Spannungsausgang X1		
Anschluss	1 x B17-Hybridsteckverbinder, 5-polig, Kodierung 1	
Nennspannung	24 V DC (-15% + 20%)	
	48 V DC (-15% + 20%)	
Nennstrom	Jeweils 10 A	

Gehäusedaten	
Breite (Steckplätze)	1
Höhe (Reihen)	1
Abmessungen B × H × T	50 mm × 110 mm × 104 mm
	50 mm × 110 mm × 72 mm (nur Gehäuse)
Material	Zinkdruckguss und Aluminiumdruckguss
Kühlung	Konvektion
Gewicht	-
Einbaulage	Vertikal.
	Siehe Systemhandbuch, Kapitel "Einbaubedingungen".

Umgebungsbedingungen	
Betriebstemperatur	0 50 °C
Lagertemperatur	-25 +60 °C
Luftfeuchtigkeit	95 % ohne Betauung
Schutzart	IP20 als separates Modul
	IP65 / IP67 als Teil eines vollständig und korrekt montierten MX-Systems
Verschmutzungsgrad	2
Überspannungskategorie	III 300 V
Maximale Aufstellhöhe	2000 m

Normen, Zulassungen		
Gerätesicherheit	gemäß EN 61010-2-201	
EMV-Festigkeit/-Aussendung	gemäß EN IEC 61000-6-2 / EN IEC 61000-6-4	
Schwingungs-/Schockfestigkeit	gemäß EN 60068-2-6 / EN 60068-2-27	
Zulassungen	CE, UL in Vorbereitung	



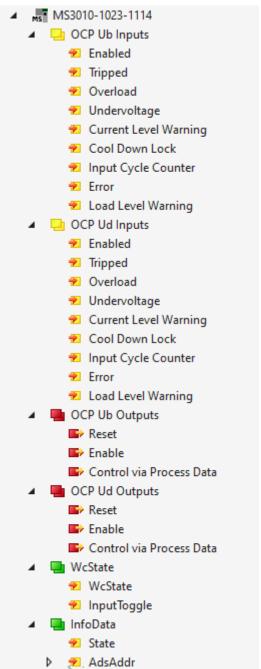
## 4 Software-Funktionen

Software-Funktionen sind die Funktionen der Firmware eines Moduls, auf die eine Steuerung über EtherCAT zugreifen kann.

### **Funktionsumfang**

Die folgenden Beschreibungen dokumentieren den vollen Funktionsumfang der Software-Funktionen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Handbuchs. Der tatsächlich nutzbare Funktionsumfang ist abhängig von der Firmware-Version eines Moduls.

## Folgende Prozessdatenobjekte werden vom Modul bereitgestellt:





## 5 Mechanische Installation



## Benötigtes Werkzeug

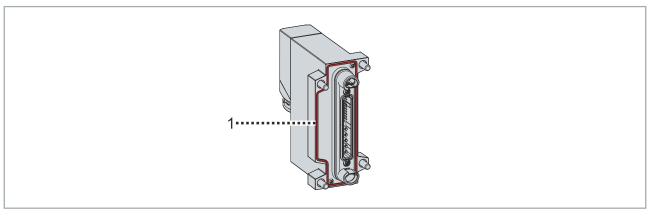
- Schraubendreher Torx T25
- Drehmomentschlüssel 5 Nm

## 5.1 Vorbereitung

## **HINWEIS**

## Modul auf Beschädigungen kontrollieren

Wenn die Dichtung verschlissen oder beschädigt ist, können Flüssigkeiten und Schmutz eindringen und das MX-System beschädigen. Die Schutzart IP67 wird bei verschlissenen und beschädigten Dichtungen nicht erfüllt.

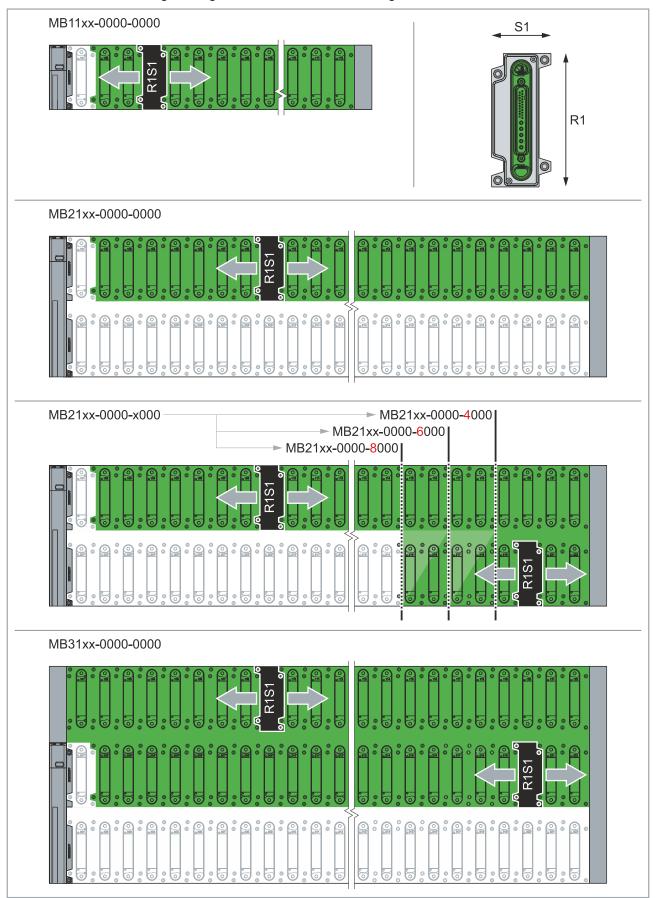


- 1. Dichtung [1] des Moduls auf Verschleiß und Beschädigungen kontrollieren
- 2. Verschlissene und beschädigte Dichtungen ersetzen



## 5.2 Platzierung des Moduls auf der Baseplate

Das Modul kann in den folgenden grün markierten Bereichen aufgesteckt werden:





## 5.3 Modul montieren

### **⚠ VORSICHT**

### Gefahr durch hohes Gewicht einer bestückten Baseplate

Montieren Sie zunächst die Baseplate und anschließend die Module an der Baseplate. Wenn Sie zuerst die Module an der Baseplate montieren, erhöht sich das Gesamtgewicht des MX-Systems. Zum Transportieren und für die Montage einer bestückten Baseplate wird eine weitere Person benötigt.

- Persönliche Schutzausstattung tragen.
- Bestückte Baseplate zu zweit transportieren und montieren.

## **HINWEIS**

### Auf korrekte Montage achten

Wenn das Modul nicht korrekt montiert wird, können Flüssigkeiten und Schmutz eindringen und das MX-System beschädigen. Die Schutzart IP67 wird bei mangelhafter Montage nicht erfüllt.

## **HINWEIS**

### Begrenzte Anzahl an Steckzyklen

Das Modul darf maximal 25 Mal gesteckt werden, um sie an der Baseplate zu befestigen. Wenn das Modul mehr als 25 Mal an die Baseplate gesteckt wird, kann keine sichere Verbindung zwischen dem Modul und der Baseplate gewährleistet werden.

- · Zulässige Anzahl der Steckzyklen beachten.
- · Modul austauschen, wenn die Anzahl der Steckzyklen überschritten wird.
- · Baseplate austauschen, wenn die Anzahl der Steckzyklen überschritten wird.

Das Modul kann an einer beliebigen Position an einem Datensteckplatz einer Baseplate gesteckt werden. Der Steckplatz 101 darf nicht verwendet werden.

- 1. Modul auf die Baseplate stecken
- 2. Alle Schrauben festdrehen
- 3. Anzugsdrehmomente beachten:

Komponenten	Anzugsdrehmoment [Nm]
Schrauben	5

Weitere Informationen zur Montage finden Sie im Systemhandbuch im Kapitel "Montage".



## 6 Anschluss

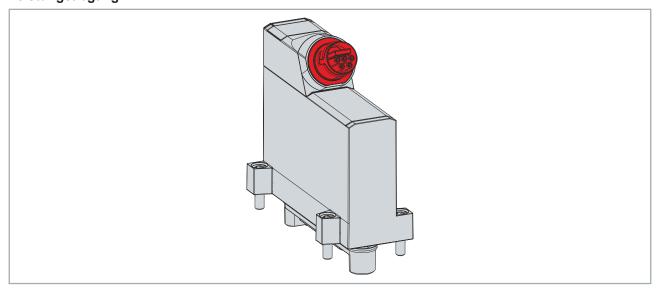
## **HINWEIS**

## **Defekt durch Hot Plug**

Wenn Leitungen im Betrieb angeschlossen oder getrennt werden, sind Sachschäden möglich.

• Leitungen nur anschließen oder trennen, wenn alle Versorgungsspannungen abgeschaltet sind.

## Leistungsabgang



Der Leistungsabgang ist ein 5-poliger B17-Steckverbinder mit Kodierung 1 ohne Datenelement.

## **Pinbelegung**

B17-Steckverbinder	Pin	Signal	Funktion
9	5	GND 48 V	-U <sub>D</sub>
	6	PE	Schutzerde
	7	+48 V	+U <sub>D</sub>
	8	GND 24 V	-U <sub>B</sub>
	9	+24 V	+U <sub>B</sub>
5			



## 7 Inbetriebnahme und Betrieb

## **HINWEIS**

## Gefahr bei Betrieb in ungeeigneter Umgebung

Sachschäden sind möglich.

• Vor der Inbetriebnahme sicherstellen, dass die Umgebungsbedingungen am Ort der Inbetriebnahme und des Betriebs zu jedem Zeitpunkt eingehalten werden. Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel <u>Technische Daten [▶ 16]</u>.

Gehen Sie wie folgt vor, um das Modul in Betrieb zu nehmen.

- 1. Das Modul auf einer Baseplate montieren. Siehe Kapitel Montage.
- 2. Das Modul verkabeln. Siehe Kapitel Anschluss [▶21].
- 3. Bei Bedarf die Funktionen des Moduls parametrieren. Siehe Kapitel Software-Funktionen [▶ 17].

## 7.1 Voraussetzungen

- · Komponenten weisen keine Beschädigungen auf
- · Verschraubungen der Komponenten sind korrekt angezogen
- · Verdrahtungen und Leitungen sind korrekt montiert

## 7.2 Inbetriebnahme

### **HINWEIS**

## Versorgungsspannung aktiviert das Netzteil

Sobald die externe Versorgungsspannung anliegt, ist das Netzteil automatisch aktiv und gibt UB = 24 V DC an die Baseplate aus. Dieses Verhalten ist nicht einstellbar.

- · Externe Versorgungsspannung einschalten
- · Bei Bedarf die Funktionen des Moduls parametrieren

## 7.3 Während des Betriebs

- · Angaben für die Umgebung und den Betrieb einhalten
- · Wartungsintervalle einhalten
- System ausschalten, wenn
  - · eine untypische Geräuschentwicklung auftritt
  - · eine Rauchentwicklung auftritt
  - eine untypische Temperaturentwicklung auftritt



## 8 Außerbetriebnahme

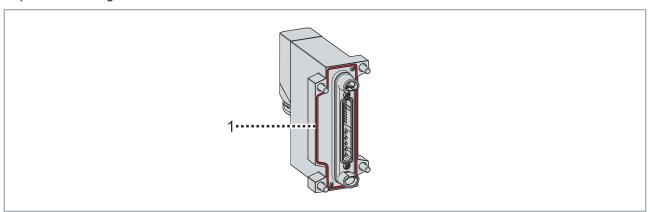
## 8.1 Demontage

Die Demontage darf nur von qualifiziertem und ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel Hinweise zur Dokumentation [▶ 5].

- 1. Powerleitung entfernen
- 2. Montageschrauben des Moduls lösen
- 3. Modul von der Baseplate entfernen
- 4. Modul zum Arbeitsplatz oder Lagerplatz transportieren

Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel <u>Technische Daten [16]</u> und im Systemhandbuch im Kapitel "Demontage".



- 1. Dichtung [1] des Moduls auf Verschleiß und Beschädigungen kontrollieren
- 2. Verschlissene oder beschädigte Dichtungen ersetzen

Weitere Informationen dazu finden Sie im Kapitel Zubehör [▶ 26].

## 8.2 Entsorgung



Die mit einer durchgestrichenen Abfalltonne gekennzeichneten Produkte dürfen nicht in den Hausmüll. Das Gerät gilt bei der Entsorgung als Elektro- und Elektronik-Altgerät. Die nationalen Vorgaben zur Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sind zu beachten.



## 9 Anhang

## 9.1 Handbuch-Versionshistorie

Die folgende Tabelle zeigt die Versionshistorie des vorliegenden Handbuchs.

Version	Kommentar
1.0	Erste Veröffentlichung



## 9.2 Support und Service

Beckhoff und seine weltweiten Partnerfirmen bieten einen umfassenden Support und Service, der eine schnelle und kompetente Unterstützung bei allen Fragen zu Beckhoff Produkten und Systemlösungen zur Verfügung stellt.

#### Downloadfinder

Unser <u>Downloadfinder</u> beinhaltet alle Dateien, die wir Ihnen zum Herunterladen anbieten. Sie finden dort Applikationsberichte, technische Dokumentationen, technische Zeichnungen, Konfigurationsdateien und vieles mehr.

Die Downloads sind in verschiedenen Formaten erhältlich.

### Beckhoff Niederlassungen und Vertretungen

Wenden Sie sich bitte an Ihre Beckhoff Niederlassung oder Ihre Vertretung für den <u>lokalen Support und</u> Service zu Beckhoff Produkten!

Die Adressen der weltweiten Beckhoff Niederlassungen und Vertretungen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite: <a href="https://www.beckhoff.com">www.beckhoff.com</a>

Dort finden Sie auch weitere Dokumentationen zu Beckhoff Komponenten.

#### **Beckhoff Support**

Der Support bietet Ihnen einen umfangreichen technischen Support, der Sie nicht nur bei dem Einsatz einzelner Beckhoff Produkte, sondern auch bei weiteren umfassenden Dienstleistungen unterstützt:

- Support
- Planung, Programmierung und Inbetriebnahme komplexer Automatisierungssysteme
- umfangreiches Schulungsprogramm für Beckhoff Systemkomponenten

Hotline: +49 5246 963-157
E-Mail: support@beckhoff.com

### **Beckhoff Service**

Das Beckhoff Service-Center unterstützt Sie rund um den After-Sales-Service:

- · Vor-Ort-Service
- Reparaturservice
- Ersatzteilservice
- · Hotline-Service

Hotline: +49 5246 963-460
E-Mail: service@beckhoff.com

## **Beckhoff Unternehmenszentrale**

Beckhoff Automation GmbH & Co. KG

Hülshorstweg 20 33415 Verl Deutschland

Telefon: +49 5246 963-0
E-Mail: info@beckhoff.com
Internet: www.beckhoff.com



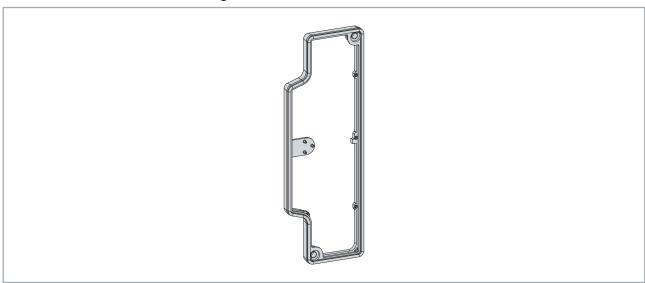
## 9.3 Zubehör

Passendes Zubehör finden Sie auf der Produkt-Website:

www.beckhoff.com/ms3010-1023-1114

Für den Austausch von verschlissenen Teilen stehen außerdem die folgenden Artikel zur Verfügung:

## MX Modulboden S1R1 mit Dichtung



Der Modulboden S1R1 mit Dichtung steht zum Austausch von verschlissenen und beschädigten Dichtungen an einem 1-reihigen MX-Modul mit einem Slot zur Verfügung.



Mehr Informationen: www.beckhoff.com/ms3010-1023-1114

Beckhoff Automation GmbH & Co. KG Hülshorstweg 20 33415 Verl Deutschland Telefon: +49 5246 9630 info@beckhoff.com www.beckhoff.com

